1465.

13. Wilhelmus senior de Rosinberg. 15. Leonhardus de Gutstain residens in Clenow, 16. Dobrohost
14. Heinricus junior de Plawen. de Ronsperg. Barones incliti regni Bohemie

Reverendiss° in xpo Patri et domino, domino Rudolpho Episcopo Lauantino, sanctęque sedis Apostolice Legato etc. dignissimo dno et amico nostro fauoroso. Reverendiss. in xpo domine et amice noster fauorose, premissis obsequijs nostris, summas agimus gratias, vestre colendissime dominationi, que dignata est scriptis suis donare et [illegible], fauoremque rebus impendere nostris, imo verius veritati et iusticie, pro quib. se impendere, adiuuante Domino possumus sustinemus, spe bona freti, et quicquid virium nostrarum necesse erit, diuina pietas modis quib. dignabitur, suppleuit. Et non parum consolamur de P. V. dignissa. de quatuor et tanta bona audiuimus, ut in summum amorem et venerationem D. V. colendiss° resoluamur atque [illegible] conuertemur, parati ad queuis commoda et beneplacita eiusdem V. P. R. de qb. nil dubitet colendissima dominatio vestra, quod more patrum nostrorum, ea que sunt Xaritatis fidei, vel sancte Romane sedis ritum et obseruantiam, atque sedis apostolice honorem concernunt, [illegible] fideliter et deuote. Et cum hijs P. V. R. recommendamus. Aliud reuerendi in xpo pater et dne, Jodocus eps Vratislauien. etc. dominus et amicus noster precipuus refert. Dat etc.

Uff dem Oywin am nehsten Dinstage nach Jubilate. Maij 7. etc

Prior vnd Conuent des Closters uffem Oywin Ordens der Celestiner. Ad Sen. Gorl.

Celestiner sonst nirgent in Deutschland.

Wir begeren euer Ersamkeit zu wissen, das [illegible] komen [illegible], den almechtigen Gott zu ere etc. ein nowe cleine Gestifte vnsirs Ordens zu [illegible], des in Deutschen landen desselbigen ordinis Closter keins mehr ist, Zu sulchem Gestifte zu irheben (ob unser allergnedigster h. der konig seine gunst vnd folwort gegeben hot) zu besunder in dem dorffe Ludwigsdorff bey euch vnd euwer Stadt gelegen, So dasselbe dorff lange vnd bisher feile gewest ist, Aus sunderlichen guten zuuersicht [illegible] zu euwer ersamkeit haben etc.

Etliche verhaben Ludwigsdorff an den Oywin zubringen.

Bitten wir noch demuticlichen mit sunderm fleisse, ir wollet hulffe vnd forderung thun, das ein redlicher kauff des egenanten dorffs zum selben gestiffte, zu der ere vnd lobe des almechtigen Gots vnd den menschen zur selikeit, gestatt werde, vnd vns zu sunderlichem Caplan vffnehmen wollit. Wenn wir vns, so das geschit, ganz noch ewr gunst, wollen wir [illegible] etc. Gegeben etc.

Ad Sen. Gorl. Wirdigen vnd andechtige lieb. etc. So als ir in meinunge seit ein gestiffte ewirs Ordens im dorffe Lodwigsdorff bey vnser Stadt gelegen, uffzubrengen, [illegible] vormals zugedacht etc. Vnd uff das uch solch dorff dorzu zu kauffen werde, haben wir vnsers allergnedigsten h. konigs schriffte auch vnder disser dato vorstanden. Vnd [illegible] dorff [illegible] zu kauffe gestatten zuzusagen hat. [illegible], ouch odir [illegible], so ist [illegible], albhir zu [illegible] etc.

Von diesem herbst [illegible] 2. [illegible] Anfang der ersten Aufruhrs anstifftung so anno 1567 erst offenbar worden

Aus Niclas Mehsfleischs Confiscaten. Diesen herbst hat der voit Benisch von Colowrat den Mehsfleisch zum Richter widerumb eingesatzt, Da Mertin Lauterbach (in der Buttnern altem haus) als ein Anfeher zu im kamen, Item Mertin Kleipse (in Merten Keydels haus) vnd Horschel (in der alten Kober haus) zu im komen sein vnd ir gelobten das